

MERKMALE

PRADA zeichnet sich durch eine gute Widerstandskraft gegen Schwarzfleckigkeit, Wachstumsrisse, Zwiewuchs und Y-Virus aus. Sie ist teilresistent gegen Pa 2.



Pflanze

| | |
|-------------------|----------------------------|
| Reife | Sehr früh |
| Wuchstyp | Blatttyp |
| Wuchsform | Halbaufrecht, Breitwüchsig |
| Blühfarbe | Weiß |
| Jugendentwicklung | Sehr zügig |
| Knollenzahl | Mittel |
| Keimruhe | Mittel |

Ertrag und Qualität

| | |
|---------------------|----------------------------------|
| Verwertungsrichtung | Frühkartoffeln, Speisekartoffeln |
| Ertrag | Mittel, Hoch |
| Anteil Übergrößen | Mittel |
| Anteil Untergrößen | Gering |
| Kochtyp | Vorwiegend festkochend |
| Kochdunklung | Gering |
| Rohbreiverfärbung | Sehr Gering |
| Stärkegehalt | Gering |

Knolleneigenschaften

| | |
|-----------------------|----------------|
| Knollenform | Oval, Langoval |
| Fleischfarbe | Hellgelb |
| Augentiefe | Flach |
| Schalenfarbe | Hellgelb |
| Schalenbeschaffenheit | Glatt |

Resistenzen

| | |
|--------------------|--------------------------|
| Nematoden | Ro 1*, Ro 4* Pa 2(6)* |
| Kartoffelkrebs | Pathotyp 1* |
| Krautfäule | Hoch |
| Knollenfäule | Hoch |
| Rhizoctonia | Hoch |
| Schwarzbeinigkeit | Mittel |
| Schorf | Gering, Mittel |
| Eisenfleckigkeit | Gering |
| Zwiewuchs | Hoch |
| Silberschorf | Mittel |
| Beschädigungen | Mittel |
| Schwarzfleckigkeit | Hoch |
| Y-Virus | Mittel, Hoch |
| Y ^{NTN} | Hoch |

* in einem EU-Land als resistent bewertet

Prada



sehr frühe Speisesorte
großfallend
ansprechende Schalenoptik



ANBAUEMPFEHLUNG FÜR SPEISEKARTOFFELN

PRADA bildet sehr früh in der Saison gute Erträge großfallender, formschöner Knollen aus. Diese stechen durch eine gleichmäßige Sortierung und exzellente Schalenbeschaffenheit hervor.

Standort

- Schorfstandorte meiden
- Böden mit freilebenden Nematoden meiden
- auf eine gute Bodenstruktur achten
- Staunässe und Verdichtungen vermeiden

Pflanzgutvorbereitung und Pflanzung

- eine Rhizoctonia-Beizung ist obligatorisch

| | 75 cm | 90 cm | Pflanzen/ha |
|--------------|------------|------------|-----------------|
| 28/35 | 23 - 25 cm | 19 - 21 cm | 54.000 - 58.000 |
| 35/55 | 28 - 30 cm | 23 - 25 cm | 45.000 - 48.000 |
| 55/60 | 30 - 32 cm | 25 - 27 cm | 42.000 - 45.000 |

- je leichter der Standort, desto weiter der Pflanzabstand
- auf Standorten ohne Beregnung und mit Risiko einer Trockenperiode sollte etwas weiter gepflanzt werden
- für eine optimale Berechnung der Pflanzdichte sollten die Knollen gezählt werden

Vorstehende Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Da Kartoffeln Naturprodukte sind, kann jedoch keine Haftung für diese Angaben übernommen werden. Sie dienen lediglich als Hilfe bei der Entscheidungsfindung. Für eine standortangepasste Beratung sowie bei allgemeinen Fragen zum Anbau wenden Sie sich bitte an Ihren Anbauberater in der Region. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.solana.de.

Stand: Dezember 2020

Bestandesführung

| | Bedarf | 1. Gabe | 2. Gabe |
|-----------------------------------|----------------------------------|---------|---------|
| N | 140 kg/ha inkl. N _{min} | 75 % | 25 % |
| P₂O₅ | 80 kg/ha | 100 % | - |
| K₂O* | 280 kg/ha | 100 % | - |

* als sulfatischer K-Mg-Dünger!

- ¾ N zur Pflanzung als Ammoniumdünger
- ¼ N zum Knollenansatz als Ammoniumdünger
- es besteht eine Metribuzinempfindlichkeit; kein Einsatz im Nachauflauf
- Phytophthorabehandlungen frühzeitig beginnen und in regelmäßigen Abständen wiederholen!
- dabei auch frühzeitig Alternariamittel einsetzen
- Prada bildet früh große Knollen → Zielfraktion im Blick behalten

Ernte und Lagerung

- nach Erreichen der Schalenfestigkeit zur Erhaltung der Qualität zeitnah schonend roden
- bei der Ernte auf Mutterknollen achten
- vor dem Einlagern gut abtrocknen lassen!

